



Beschlussvorlage

Amt: Umweltamt
Vorl.Nr.: V/2018/1401
Datum: 22.03.2018

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Klima- und Umweltschutz	25.04.2018	öffentlich

Tagesordnung

Blühfähige Aussaat auf städtischen Flächen, insbesondere Obstwiesen
Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 15.03.2018

Beschlussvorschlag

Einer Prüfung und ggf. Umsetzung von Maßnahmen, die eine Verbesserung der städtischen Wiesen und Obstwiesen hinsichtlich Artenvielfalt und Blühangebot bewirken, wird zugestimmt.

Begründung

Auf nahezu allen städtischen Grünlandflächen und Obstwiesen besteht ein striktes Düngemittel- und Pflanzenschutzmittelverbot. Der Großteil wird darüber hinaus in Form einer 2-maligen Mahd unterhalten oder extensiv beweidet. Mit diesem konservativen Pflegeregime werden die maßgebenden fachlich gebotenen Auflagen für die Pflege von Grünlandflächen mit rein landschaftspflegerischer Zielsetzung eingehalten.

Gleichwohl ist tatsächlich vielerorts eine relativ artenarme, blütenarme Grünlandzusammensetzung zu beobachten, die in vielen Fällen nicht geeignet erscheint, das (spät-)sommerliche Nahrungsdefizit für Fluginsekten zu füllen. Auch langjähriges Aushagern ändert an der Dominanz stabiler Gräsergesellschaften wenig. Insofern haben Überlegungen über die reine Grünlandpflege hinausgehende Maßnahmen ihre Berechtigung.

Da ein kompletter Grünlandumbruch eigentlich „systemwidrig“ ist und sich aufgrund der Erosionsgefahr bei Wiesen in Steillage oder in Gewässernähe verbietet, bieten sich folgende Optionen an:

- Insel- oder streifenförmiger Umbruch und Neueinsaat innerhalb größerer Flächen
- Schlitzsaat von blütenreichen Saatgutmischungen in bestehende Grünlandnarbe („Hatzenbichler Wiesenstriegel“).
- Gezielte Kulturtechniken zur Bodenverletzung, um einer nachfolgenden Einsaat das Aufkeimen zu ermöglichen.

Fachliche Hilfestellung kann auch von dem im Aufbau befindlichen Regionalen Wiesen- und Weidezentrum (RWWZ) des BUND in Niederpleis erwartet werden, das sich gezielt mit der Aufwertung von Grünland beschäftigen wird.

Die Verwaltung sagt zu, die Problematik zu vertiefen und in erste Versuche zur Aufwertung der stadteigenen Grünflächen einzusteigen.

Hennef (Sieg), den 10.04.2018

Michael Walter
Erster Beigeordneter